



## Erörterung eines literarischen Textes: Vorarbeit – Aufbau eines Gedankens im erörternden Hauptteil

I. Zunächst einen Kerngedanken des Außentexts wiedergeben



II. Erörterung: Inwiefern trifft dieser Gedanke auf den Primärtext zu? Gemeinsamkeiten und Unterschiede anhand von Belegen und Beispielen aus dem Text aufzeigen

Gemeinsamkeiten:

Unterschiede:

III. Zwischenfazit / Einordnung, inwieweit zutreffend (Es ist auch möglich, diese Einschätzung vor II. abzugeben)

Trifft voll zu	Trifft eher zu	Trifft eher nicht zu	Trifft nicht zu

### Hinweise:

Sie sind im Hauptteil Ihrer Erörterung. Führen Sie zunächst den zu erörternden Gedanken des Außentextes unmissverständlich und möglichst genau an. Geben Sie hierbei auch die entsprechenden Zeilen an. Zitation ist möglich.

Zeigen Sie anhand von Textbeispielen aus dem Primärtext Gemeinsamkeiten und Unterschiede zum Außentext auf. Wahren Sie hierbei immer erkennbar den Bezug zum Außentext und vermeiden Sie einseitige Einordnungen.

Ordnen Sie den bearbeiteten Aspekt des Außentextes insgesamt hinsichtlich der Gültigkeit für den Primärtext ein. Achten Sie auf eine differenzierte Einschätzung.